

Persönliche Strafen beim Handspiel

Anpassung des Verwarnungsparameters Torschuss

SRG Chiem | Lehrabend September 2023

Handspiel und pers. Strafe

- Ein regeltechnisch strafbares Handspiel („Absicht“ | Hand/Arm geht zum Ball | unnatürliche Vergrößerung der Körperfläche) wird mit einem direkten Freistoß bzw. Strafstoß geahndet. Eine persönliche Strafe ist nur dann nötig, wenn das Handspiel als **Unsportlichkeit** auszulegen ist (-> Verwarnung) oder damit eine klare Torchance oder ein Tor verhindert wird (-> FaD).
- Ein regeltechnisch nicht strafbares Handspiel (unabsichtliche Ballberührung mit der Hand bzw. dem Arm unterhalb des Schulterbereichs bei natürlicher Armhaltung) ist nur dann mit einem direktem Freistoß zu ahnden, wenn es direkt oder in unmittelbarer Folge zur Torerzielung durch diesen Spieler führt (es wird keine persönliche Strafe verhängt!).

Handspiel und pers. Strafe

Ein strafbares Handspiel ist als unsportlich auszulegen und mit einer Verwarnung zu ahnden, wenn

- damit ein aussichtsreicher Angriff der gegnerischen Mannschaft verhindert wird („taktisches Handspiel“)
- damit der Versuch unternommen wird, ein Tor zu erzielen (sich ein Tor zu „erschleichen“)
- damit **absichtlich** ein Torschuss abgewehrt wird, der **zweifelsfrei auf das Tor** gegangen wäre und durch den eine **ernsthafte Torgefahr** bestanden

Der allgemeine Parameter „Torschuss“ an sich bedingt bei strafbaren Handspielen nicht mehr wie bisher eine Verwarnung!

Parameter Torschuss: Neue Regelauslegung (IFAB) im Wortlaut

„Wird ein Schuss oder auch ein Kopfball auf das Tor des Gegners durch ein strafbares Handspiel abgewehrt oder abgelenkt, dann ist nunmehr eine Verwarnung nicht mehr erforderlich, sofern es sich um ein Vergehen des Spielers handelt, das lediglich eine unnatürliche Vergrößerung der Körperfläche darstellt und nicht eine klar erkennbare Absicht im Sinne einer Unsportlichkeit. Dies betrifft Schüsse auf das Tor sowohl innerhalb als auch außerhalb des Strafraums.“

Handspiel bei Torschuss: Praxisauslegung

Der Schiedsrichter soll bei Situationen, bei denen es sich um ein strafbares Blocken/ Ablenken mit der Hand oder dem Arm eines aufs Tor geschossen oder geköpften Balls handelt, die Bezeichnung „Schuss aufs Tor“ enger auslegen. Eine solche strafbare Handspielaktion wird neben der Spielstrafe direkter Freistoß bzw. Strafstoß nur dann auch noch zusätzlich mit Gelb bestraft, wenn folgende drei Punkte erfüllt sind:

- Der Schuss geht in der Wahrnehmung des SR **zweifelsfrei aufs Tor** und nicht daneben oder drüber
- **Kein weiterer Spieler** steht zwischen dem strafbar handspielenden Akteur und dem Torwart, der diesen Ball noch hätte abwehren können
- Es handelt sich um eine **ernsthafte Torgefahr**, das heißt, der Ball hat die nötige Geschwindigkeit und stellt den Torwart auch vor eine entsprechende Herausforderung

Handspiel und pers. Strafe

Handspiel bei Torschuss: Praxisauslegung

Nur, wenn ein Feldspieler einen Schuss aufs Tor in Form einer Torwartparade mit Hand oder Arm ablenkt oder blockt und damit offensichtlich in klar unsportlicher Absicht handelt, ist die Gelbe Karte weiterhin zwingend.

Weiterhin gilt natürlich:

- Wird durch ein strafbares Handspiel, egal ob innerhalb oder außerhalb des Strafraums, ein Tor oder eine glasklare Torchance verhindert, gibt es natürlich einen Feldverweis (Rote Karte)
- Wird mit einem strafbaren Handspiel, egal ob innerhalb oder außerhalb des Strafraums, ein erfolgsversprechender Angriff verhindert, so gibt es nach wie vor die Verwarnung.

Neue Interpretation „Torschuss“: Konsequenz

Die Anzahl von gelben Karten bei Handspielvergehen in Zusammenhang mit Torschüssen wird sich deutlich reduzieren. Die Kombination der Spielstrafe Strafstoß und einer Verwarnung wird es bei Handspielvergehen im Strafraum in nur noch sehr wenigen Situationen geben.

Weitere Schlussfolgerung zur persönlichen Strafe beim Handspiel:

Bei Handspielvergehen ist klar und transparent vorgegeben, wann keine persönliche Strafe, wann eine Verwarnung und wann ein FaD notwendig ist. Damit ist ein FaZ (Zeitstrafe) für ein Handspielvergehen als erste persönliche Strafe für einen noch nicht verwarnten Spieler ausgeschlossen!

Auflösung Regelfuchs September 2023 Thema Schiedsrichterball

Lehrabend der SRG Chiem am 11. September 2023

Welchen Mindestabstand müssen die nicht beteiligten Spieler bei einem SR-Ball mit einem Feldspieler einhalten?

- **Alle Spieler 4 Meter**
- Gegenspieler 4 Meter, Mitspieler egal
- Gegenspieler 9,15 Meter, Mitspieler egal
- Gegenspieler 9,15 Meter, Mitspieler 4 Meter

Wann muss der SR vor der Ausführung eines SR-Balls pfeifen

- Nie
- Immer
- Nach Verletzungsbehandlung, Auswechslung oder Aussprechen einer persönlichen Strafe in der Unterbrechung zuvor

Der Torwart der Gastmannschaft macht einen weiten, hohen Abschlag aus dem eigenen Strafraum heraus. Der Ball berührt eine Stromleitung, die über den Platz führt. Wie ist zu entscheiden?

- Weiterspielen
- SR-Ball unterhalb des Berührungspunktes mit einem Spieler der Gastmannschaft
- **SR-Ball mit dem Torwart im Strafraum**

Der Torwart der Gastmannschaft macht einen Abschlag und trifft den SR, von dem der Ball zu einem Spieler der Heimmannschaft prallt. Wie muss der SR reagieren?

- Weiterspielen
- SR-Ball mit einem Spieler der Gastmannschaft, wo der SR den Ball berührt hat
- SR-Ball mit dem Torwart im Strafraum

In Höhe der Mittellinie ragt ein Ast ins Spielfeld. Ein weiter Ball auf der Außenbahn, geschlagen von einem Spieler der Heimmannschaft, berührt diesen Ast deutlich, der Ball bleibt aber im Besitz der Heimmannschaft. Muss der SR eingreifen?

- Nein, Weiterspielen
- Ja, SR-Ball mit einem Spieler der Heimmannschaft unterhalb des Astes
- Ja, SR-Ball mit einem Spieler der Heimmannschaft wo der Ball geschlagen wurde

Ein Spieler der Heimmannschaft will einen Mitspieler auf der Außenbahn mit einem Steilpass bedienen, der Ball prallt vom SR über die Seitenlinie ins Aus. Entscheidung?

- **Einwurf für die Gastmannschaft**
- SR-Ball mit der Heimmannschaft wo der SR den Ball berührte
- SR-Ball mit der Heimmannschaft wo der Ball zuletzt vom Spieler gespielt wurde

Der SR-Ball wird 40 Meter vor dem Tor regelkonform ausgeführt. Der dabei beim SR stehende Spieler der angreifenden Mannschaft nimmt den Ball an, legt ihn sich einmal vor, legt ihn sich ein zweites Mal vor und schießt ihn dann ins gegnerische Tor. Entscheidung?

- Tor, Anstoß
- Abstoß
- Wiederholung des SR-Balles

„Regelfuchs“ September 2023

SR-Ball mit dem Torwart im Strafraum. Wo müssen alle anderen Spieler stehen?

- **Mindestens 4 Meter entfernt**
- Mindestens 4 Meter und außerhalb des Strafraumes
- Gegenspieler mindestens 4 Meter, Mitspieler egal
- Mindestens 9,15 Meter entfernt

Beim SR-Ball mit einem Spieler der Heimmannschaft läuft ein Spieler der Gastmannschaft näher als vier Meter zum Ort der Ausführung, bevor der Ball im Spiel ist. Wie muss der SR reagieren?

- Wiederholung des SR-Balles
- Wiederholung des SR-Balles und Verwarnung
- idF und Verwarnung

„Regelfuchs“ September 2023

Nachdem der Ball beim SR-Ball den Boden berührt hat und der beim Schiedsrichter stehende Spieler sich etwas Zeit lässt, läuft ein Gegenspieler, der zuvor vier Meter entfernt war, zum Ort der Ausführung und übernimmt den noch unberührten Ball. Entscheidung?

- Wiederholung des SR-Balles
- Wiederholung des SR-Balles und Verwarnung
- Weiterspielen

Update zum Thema Spielrechtsnachweis seit 1. Juli 2023

Lehrabend der SRG Chiem am 11. September 2023

Update Spielrechtsnachweis

- Auch bei Junioren, Juniorinnen und Frauen ist jetzt analog zu den Herren keine gesonderte Spielerliste zur Gastspielerlaubnis mehr vorzulegen
- Die gedruckte Spielerliste muss nicht auf Papier vorliegen, dies kann auch ein PDF am Handy, Tablet, etc. sein, die durch die Druckfunktion im BFV SpielPlus erzeugt wurde
- Das Meldungsformular ist noch etwas detaillierter geworden, sodass jetzt auch durch Anklicken der Grund für die Meldung eines nicht gültigen Spielrechtsnachweises benannt werden kann

Update Spielrechtsnachweis



Neues Meldungsformular für Sonderberichte bei mangelhaftem bzw. fehlendem Spielrechtsnachweis und aktualisierter Lehrbrief zum Thema: www.schiri-news.de -> **Nützliches**

BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND

VSA-LEHRBRIEF 03:

NACHWEIS VON SPIELRECHT - ABSCHAFFUNG VON SPIELERPÄSSEN IN PAPIERFORM

Verbands-Schiedsrichter-Ausschuss
Stand 21.08.2023

SRG Chiem | Lehrabend September 2023

WIR REGELN DAS. www.schiedsrichter.bayern

Sonderbericht zum Spielrecht

beim Spiel der Auswahl -Mannschaften
am auf dem Sportplatz in
Halbzeitstand: Endstand: Spielkennung:
Spielklasse: Verbandsspiel Privatspiel Sonstiges Spiel

Spieler*in: Verein: Heimverein Gastverein
Passnummer: Geb.-Datum:

Folgenden Sachverhalt möchte ich melden. Zutreffendes bitte ankreuzen:

<input type="checkbox"/>	Für o.g. Spieler*in hat der Verein vor Spielbeginn keine ordnungsgemäße Spielberechtigung vorlegen können. Folgende Mängel wurden festgestellt: <input type="checkbox"/> Kein Spielrechtsnachweis generell <input type="checkbox"/> Kein Spielrecht für dieses Spiel <input type="checkbox"/> SP-Vermerk im ESB <input type="checkbox"/> Sonstiges: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Für o.g. Spieler*in hat der Verein vor Spielbeginn zwar eine Spielberechtigung vorlegen können, jedoch enthielt diese kein Foto.
<input type="checkbox"/>	Für o.g. Spieler*in hat der Verein vor Spielbeginn eine Gastspielerlaubnis vorgelegt. Die Gastspielerlaubnis war zum Tag des Spiels nicht mehr gültig.
<input type="checkbox"/>	Für o.g. Spieler*in hat der Verein vor Spielbeginn eine Spielberechtigungsbescheinigung des Bayerischen Fußball-Verbands vorgelegt. Die Spielberechtigungsbescheinigung war zum Tag des Spiels nicht mehr gültig.

Für alle Fälle ausfüllen bzw. ankreuzen: Die o.g. Spieler*in nahm von Beginn an am Spiel teil.
 Die o.g. Spieler*in nahm ab der Spielminute am Spiel teil.

Weitere Hinweise:

, den
Schiedsrichter

Kontaktdaten SR:
Straße: PLZ: Ort:
Schiedsrichtergruppe: Bitte auswählen
Angaben freigestellt:
Tel.: Email:

Verteiler:
 Original zum Spielbericht
 GSO KSO BSO VSO
 SR – eigene Unterlagen

Durchschrift an den betroffenen Verein:
 Versand über DFB-Net SpielPlus:
 Sonstige Mailadresse:

Formular zurücksetzen **Formular speichern**

Saisonkärtchen 2023/24

Aktuelles PDF jetzt verfügbar: www.schiri-news.de -> Nützliches

BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND
SAISON 2023/24

SPESENORDNUNG

HERREN	SR	SRA
Regionalliga Bayern	250 €	150 €
Bayernliga	95 €	60 €
Landesliga	70 €	45 €
Bezirksliga	60 €	35 €
Kreisliga	50 €	25 €
Kreisklasse, A-Klasse	45 €	
B- und C-Klasse	40 €	
Sonstige Herrenmannschaften	30 €	

FRAUEN	SR	SRA
Testspiele Frauen-Bundesliga	70 €	45 €
Bayernliga	60 €	35 €
Landesliga	50 €	25 €
Bezirksoberliga	45 €	
Bezirksliga	40 €	
Sonstige Frauenmannschaften	35 €	

Die neue Spesenordnung tritt für den Herren- und Frauenbereich ab 1. Juli 2023 in Kraft.

VERBANDS-SCHIEDSRICHTER-AUSSCHUSS WWW.SCHIEDSRICHTER.BAYERN

OBERGRENZE EINFACHE FAHRTSTRECKE

	SR	SRA
Frauen Bayernliga	unbegrenzt	40 km
Frauen Landesliga	unbegrenzt	30 km
Frauen Bezirksoberliga	100 km	
Frauen Bezirksliga	70 km	
Andere Frauenspiele	60 km	
Junioren/Juniorinnen Bayernliga	unbegrenzt	40 km
Junioren/Juniorinnen Landesliga	unbegrenzt	30 km
Junioren/Juniorinnen Bezirksliga	60 km	20 km
Junioren/Juniorinnen Kreis	50 km	

JUGEND ALTERSKLASSEN

JUNIOREN	JAHRGANG
U20-Spieler	2004
A-Junioren (U19/U18)	2005 2006
B-Junioren (U17/U16)	2007 2008
C-Junioren (U15/U14)	2009 2010
D-Junioren (U13/U12)	2011 2012

Der ältere A-Junioren Jahrgang 2005 hat Spielrecht in Herrenmannschaften. Der jüngere A-Junioren Jahrgang 2006 erst nach Vollendung des 18. Lebensjahrs.

JUNIORINNEN	JAHRGANG
B-Juniorinnen (U17/U16)	2007 2008
C-Juniorinnen (U15/U14)	2009 2010
D-Juniorinnen (U13/U12)	2011 2012

Der ältere B-Juniorinnen Jahrgang 2007 hat Spielrecht in Frauenmannschaften.

VERBANDS-SCHIEDSRICHTER-AUSSCHUSS WWW.SCHIEDSRICHTER.BAYERN

JUNIOREN ALTERSKLASSEN

Spieler, die in dem Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, das folgende Lebensjahr vollenden oder älter sind

ren A	32. Lebensjahr
ren B	40. Lebensjahr
ren C	45. Lebensjahr
ren-Ehrenliga	50. Lebensjahr

NACHWEIS SPIELRECHT

2023 gibt es nur noch vier Möglichkeiten für Vereine das zu nachzuweisen. Dieser Nachweis muss für alle Spieler vor Ort erfolgen:

ordnungsgemäße **Spielberechtigungsliste in SpielPlus** (elektronischer Spielbericht) mit dem hochgeladenen **Spielerfoto** des Spielers/der Spielerin

gedruckte, ordnungsgemäße **Spielberechtigungsliste** in SpielPlus, auf der das **Foto** des mitwirkenden Spielers hochgeladen wurde (auch als PDF-Vorlage möglich)

Spielberechtigungsbescheinigung des Bayerischen Fußballverbands

Spieltagegenehmigung des Bayerischen Fußball-Verbands (nur Freundschaftsspielen)
Der Name des Spielers/der Spielerin muss bei **allen** Gastspielgenehmigungen **für besondere Vorkommnisse eingetragen werden!**

ordnungsgemäße Spielberechtigung für die mitwirkenden Spieler*innen nicht vor Beginn vorgelegt werden, hat der Schiedsrichter darüber eine Meldung zu über besondere Vorkommnisse nur als PDF in den ESB hochladen.

VERBANDS-SCHIEDSRICHTER-AUSSCHUSS WWW.SCHIEDSRICHTER.BAYERN